

Sitzung Steuerungs-Ausschuss *swissprevent*

Dienstag 5. November, 15:15 – 17:15 Uhr, Frohburgstrasse 1, 4600 Olten

Protokoll

Anwesend: Prof. Hugo Saner (Präsident), Prof. Daniel Staub (Vizepräsident, Vertreter SGA), Prof. Matthias Wilhelm (Vertreter SCPRS/SGK), PD Dr. Gian Marco De Marchis (Vertreter SNG), Prof. Marcel Arnold (Vertreter SHG), Lisa Poretti (Vertreterin SDVE-ASDD), Prof. Petra Schäfer-Keller (Vertreterin VFP), Dr. Claudia Huber (Vertreterin sidb-gicid), Prof. Idris Guessous (Vertreter SGAIM), Doris Fischer (Vertreterin SGED), PD Markus Laimer (Vertreter SGED und Diafit), Dr. Hanspeter Gubelmann (Vertreter FSP), Dr. René Lüthi (Vertreter Präventionszentren)

Entschuldigt; Yves Monnerat (sidb-gicid), Antje Meissner und Dr. Gudrun Haager (SCT), Dr. Daniel Hasselmann (Präventionszentren), PD Dr. Philippe Meyer (SCPRS/SGK)

Begrüssung und Information

Der Vorsitzende Hugo Saner stellt mit Freude fest, dass alle an *swissprevent* beteiligten Organisationen/Fachgesellschaften vertreten sind (SCT-Vertreter kurzfristig entschuldigt wegen Erkrankung, Mitarbeit bestätigt). Er erklärt kurz die Vorgeschichte bis zu dieser konstituierenden Sitzung.

Die Vertreter der einzelnen Gesellschaften stellen mittels Powerpoint ihre Organisationen, deren Ziele in der Prävention und die Erwartungen an *swissprevent* vor. Es darf eine grosse Einigkeit über die Ziele von *swissprevent* festgestellt werden:

- Prävention in der Versorgung fördern –beteiligte Organisationen vernetzen – Multiprofessionalität fördern – Qualität fördern – Aus-,Fort- und Weiterbildung in Prävention fördern, -Finanzierung sichern

Es erfolgt eine engagierte Diskussion über Ziele, Aufgaben und Vorgehen. Die Resultate der Diskussion werden wie folgt zusammengefasst:

1. *swissprevent* ist strategisch und nicht operativ tätig
2. *swissprevent* soll nicht als Dachorganisation, sondern als Netzwerk tätig sein
3. *swissprevent* steht dazu, dass die Prävention in der Schweiz allgemein rückständig und der Präventionsgedanke wenig entwickelt und politisch stärker unterstützungsbedürftig ist
4. *swissprevent* steht für eine ganzheitliche Prävention, bei der der Patient im Zentrum steht
5. *swissprevent* ist bestrebt, auch die Prävention im Alter zu fördern
6. Folgende Organisationen sollen in einem nächsten Schritt zur Teilnahme mit einem Vertreter eingeladen werden: - Physio Swiss, - Gesundheitsligen – Patientenvertreter (z.B. Betroffenenrat des BAG oder der SHS) – Schweiz-Berufsverband der Pflegefachpersonen SBK

7. Eine Einladung der Onkologen und der Krebsliga soll erneut diskutiert werden, wenn *swissprevent* ein stärkeres Profil hat
8. Politische Aktivitäten: Diese sollen auch zur zunehmenden Bekanntmachung des Begriffes *swissprevent* dienen: -Unterstützung von politischen Aktionen im Bereich Tabakprävention nach Bedarf, -Positionspapier Prävention im SMF (IG klärt Möglichkeiten ab und übernimmt den Lead mit PK, MW und MA), - offizielle Kontaktaufnahme mit FMH, BAG, GFCH, SSPH und Allianz Gesunde Schweiz
9. Ein wichtiges Ziel von *swissprevent* ist die Förderung der Aus-, Fort- und Weiterbildung im Bereich Prävention. Das BAG hat die Bereitschaft signalisiert, ein solches Projekt prinzipiell zu unterstützen. Die Forderung nach besserer Berücksichtigung der Prävention im Bereich Aus- und Weiter- und Fortbildung soll auch politisch verfolgt werden. Im Bereich Fortbildung soll eine Arbeitsgruppe ein Modul Präventionsausbildung von ca. 3-4 Std. Dauer für Gesundheitsfachpersonen (ärztlich und nicht-ärztlich) erarbeiten, das ab 2021 in den Fachkongressen und an weiteren geeigneten Veranstaltungen angeboten werden soll. Die Fachgesellschaften/Organisationen sollen den Besuch dieser Module ausdrücklich empfehlen und damit die Stellung der Prävention stärken (analog zB der Rauchstoppberatung)
Mitglieder der Arbeitsgruppe Präventionsausbildung: Vertreter Ärzte (IG), Pflegeberufe (CH), Psychologen (HPG), Ernährungsberatung (LP), Diabetesberatung (CH), Sportwissenschaftler (EN von SCT).
10. Eine nächste Sitzung des StAu *swissprevent* soll im Juni 2020 stattfinden, die Terminumfrage findet per Doodle statt. Die Neu-Organisation von Vorstand und StAu soll dabei ein Hauptpunkt sein: Mitglieder mit Interesse an einer aktiven Mitarbeit im Vorstand sind gebeten, sich bei hugo.saner@insel.ch zu melden. Auch Anmeldungen von Interessen an der Übernahme weiterer Aufgaben von *swissprevent* bitte an diese Mail-Adresse melden.

Olten, 6.11.2019 HS